

Kreis Herzogtum Lauenburg

Vier neue 115-Teilnehmer

[03.12.2025] Mit der Stadt Schwarzenbek, dem Amt Büchen, dem Amt Schwarzenbek-Land und der Gemeinde Wentorf bei Hamburg sind nun vier weitere Kommunen im Kreis Herzogtum Lauenburg dem 115-Verbund beigetreten. Die Behördennummer steht somit weiteren 42.000 Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Im schleswig-holsteinischen [Kreis Herzogtum Lauenburg](#) können jetzt weitere circa 42.000 Bürgerinnen und Bürger bei Verwaltungsfragen die [115](#) wählen. Wie die Stadt [Schwarzenbek](#) mitteilt, ist sie ebenso wie das [Amt Büchen](#), das [Amt Schwarzenbek-Land](#) sowie die Gemeinde [Wentorf](#) bei Hamburg dem 115-Verbund beigetreten. Somit stehe den Bürgerinnen und Bürger der 115-Service von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr zur Verfügung. Sie erhalten dann Auskunft zu Angelegenheiten der Kommunen, der Länder oder des Bundes.

Bereits seit Längerem seien die Stadt [Geesthacht](#), das [Amt Hohe Elbgeest](#), das [Amt Sandesneben-Nusse](#) sowie der Kreis Herzogtum Lauenburg Teil des 115-Verbundes. Die nächsten kommunalen Beitritte seien in Vorbereitung.

In Schleswig-Holstein wird die Behördennummer 115 durch das Land finanziert und den Kommunen als Basisdienst zur Verfügung gestellt, erklärt Schwarzenbek des Weiteren. Ziel sei es, schrittweise weitere Kommunen an die 115 anzubinden. Ergänzt werde das telefonische Angebot der 115 durch das Informationsangebot des Zuständigkeitsfinders [ZuFiSH](#). Durch diese miteinander kombinierten Services erhalten Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen laut Schwarzenbek einen zuverlässigen Zugang zu den Verwaltungsleistungen von Land und Kommunen. Deutschlandweit verantwortlich für die Steuerung der Behördennummer 115 ist die Föderale IT-Kooperation ([FITKO](#)) im Auftrag des IT-Planungsrats.

(ve)

Stichwörter: 115, Amt Büchen, Amt Schwarzenbek-Land, Kreis Herzogtum Lauenburg, Schwarzenbek, Wentorf